

# Anna Ceeh × Breitwieser

## ARTBAR „ELL PROUN ONE“

Jahr 2022

Marmor mit 7 Lightboxen / Modulen + LED-Videoinstallation

Anna Ceeh wurde 1974 in St. Petersburg geboren und studierte unter anderem in Stuttgart, Hagen sowie an der Akademie der bildenden Künste in Wien. Ihre Arbeiten lassen sich an der Schnittstelle von Fotografie, Video, elektronischer Musik und wissenschaftlicher Forschung verorten. Das visuelle Vokabular der in Wien ansässigen Künstlerin reflektiert sowohl biografische Komponenten als auch die stets mitgedachte Dimension eines performativen Verhältnisses zwischen Mensch, Raum und Objekt.

Die von Anna Ceeh eigens für den Launch der ICONIC Objects konzipierte Artbar „Ell Proun One“ bezieht sich auf die 100 Jahre zuvor geschaffenen „Proun“-Bilder von El Lissitzky. In seinen Entwürfen suchte der bedeutende Avantgardist eine Synthese von Malerei und Architektur zu realisieren. Die Formensprache und Plastizität des schwarzen Marmors sowie der gesamten Konstruktion stehen in Kontrast zu Expressivität und farblicher Gewalt der digitalen Malerei Ceehs. So wurden ebenso die Lightboxen, bestehend aus sieben Modulen, von der Künstlerin übermalt und die Artbar um eine LED-Installation erweitert, in welcher mehr als 300 iPhone-Kurzvideos mittels eines speziell programmierten Algorithmus live zu einem einmaligen Ganzen gefügt werden. Die so entstandenen Schichtungen von Malerei, Fotografie, DIY Prints sowie Found Footage inkorporieren und verarbeiten Errungenschaften der Moderne und kommunizieren diese in Form einer Meta-Moderne an die Gegenwart weiter.